



Fachdienst Finanzen, Steuern und Beteiligungen

Frau Kristina Waaga, Tel. 17-1071

TOP: Vereinbarung über die freiwillige Beteiligung von Arbeitnehmervertreterinnen und Arbeitnehmervertretern am Aufsichtsrat der ENERVIE

Bericht Nr. 111/2020

Produkt: 01.08.02 Beteiligungsmanagement

Beratungsfolge

Hauptausschuss

Behandlung

öffentlich

Sitzungstermine

22.06.2020

Finanzielle Auswirkungen?

ja

nein

investiv konsumtiv

Aufwendungen/Auszahlungen

Folgekosten (AfA, Unterhaltung...)

Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen

Sonstige Erträge/Einzahlungen

einmalig

lfd. jährlich

Bemerkung:

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

ja, veranschlagt bei folgendem Konto: nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:

Einmalig: / /

Laufend: / /

gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe

freiwillige Aufgabe

Grundlage:

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Bericht:

Zwischen den Städten Hagen und Lüdenscheid einerseits und den Arbeitnehmervertretungen des ENERVIE Konzerns andererseits existiert eine Vereinbarung zur freiwilligen Beteiligung von Arbeitnehmervertreterinnen und Arbeitnehmervertretern am Aufsichtsrat der ENERVIE. Dem Abschluss dieser Vereinbarung hat der Rat der Stadt Lüdenscheid in seiner Sitzung am 22.06.2015 zugestimmt (Beschlussvorlage 104/2015).

Die Vereinbarung kann schriftlich mit einer Frist von 6 Monaten zum Ablauf der Amtszeit des Aufsichtsrates der ENERVIE gekündigt werden. Kündigungsberechtigt sind die Städte Hagen und Lüdenscheid gemeinsam und einzeln, sowie gemeinschaftlich der unternehmensübergreifende Gesamtbetriebsrat mit den Betriebsräten Zentral, Netze und Erzeugung.

Somit besteht für die Stadt Lüdenscheid die Möglichkeit, Ende des Jahres 2020 einzeln oder gemeinsam mit der Stadt Hagen für die Neubesetzung des Aufsichtsrates der ENERVIE in 2021 (Frühsommer 2021) die bestehende Vereinbarung schriftlich zu kündigen.

Aus beteiligungsrechtlicher Sicht wird eine Kündigung der Vereinbarung über die freiwillige Beteiligung von Arbeitnehmervertreterinnen und Arbeitnehmervertretern am Aufsichtsrat der ENERVIE nicht empfohlen.

Lüdenscheid, den 02.06.2020

In Vertretung:

Gez. Blasweiler

Dr. Karl Heinz Blasweiler
Erster Beigeordneter
Stadtkämmerer